

Informationen zu den einzelnen schriftlichen Aufgabenbereichen

1. Wie lange dauert die schriftliche Prüfung?

Die gesamte schriftliche Prüfung dauert ca. fünf Zeitstunden von 9:00 Uhr bis 14:00 Uhr (inklusive Pausen).

2. Was muss ich zur schriftlichen Prüfung mitbringen?

- Den Personalausweis;
- Die Zulassung zum Studium mit Auflage "Bestehen der Sprachprüfung DSH";
- Evtl. vorhandenes TESTDaF-Zeugnis
- Ein Deutsch-Deutsches (einsprachiges) Wörterbuch;
- 60,00 € Prüfungsentgelt;
- Schreibmaterial

Die schriftliche Prüfung gliedert sich gemäß § 13 Abs. 1 in die drei Teilprüfungen:

- [Vorgabenorientierte Textproduktion](#)
- [Verstehen und Verarbeiten eines Hörtextes](#)
- [Verstehen und Bearbeiten eines Lesetextes und wissenschaftssprachlicher Strukturen](#)

Klicken Sie hier für ein [Prüfungsbeispiel](#)

Überblick schriftliche Prüfungsteile

Prüfungsteil	Bearbeitungszeit	maximale Punktezahl	einsprachiges Wörterbuch
Textproduktion	70 Minuten	60	ja
Hörverstehen	10 + 40 Minuten	60	ja
Leseverstehen	15 Minuten Lesezeit 45 Minuten Bearbeitungszeit	60	ja nein

Wiss. Strukturen	30 Minuten	30	nein
------------------	------------	----	------

1. Vorgabenorientierte Textproduktion

Bearbeitungszeit: 70 Minuten. Maximal erreichbare Punktezahl: 60 Punkte

Ein **einsprachiges** Deutsch-Deutsches Wörterbuch ist zugelassen.

Mit der Prüfung soll die Fähigkeit aufgezeigt werden, sich selbständig und zusammenhängend zu einem studienbezogenen und wissenschaftsorientierten Thema zu äußern.

a) Aufgabenstellung

Die Textproduktion sollte einen Umfang von etwa 250 Wörtern haben. Sie sollte jeweils mindestens eine der folgenden Aufgaben beinhalten:

- Beschreiben, Vergleichen, Beispiele anführen,
- Argumentieren, Kommentieren, Bewerten,
- Vorgaben zur Textproduktion können sein: Grafiken, Schaubilder, Diagramme, Stichwortlisten, Zitate. Das Thema der Textproduktion ergibt sich aus dem Thema des Hörtextes und / oder des Lesetextes.

Die Textproduktion darf nicht den Charakter eines freien Aufsatzes annehmen. Durch die Aufgabenstellung sollte ausgeschlossen werden, dass die Aufgaben schematisch durch vorformulierte Passagen gelöst werden können.

b) Bearbeitungszeit und Durchführung

Die Kandidaten bekommen ein Aufgabenblatt mit einem vorgegebenen Thema und zu bearbeitenden Vorgaben / Aufgaben. Sie haben 70 Minuten Zeit, die Vorgaben zu bearbeiten.

c) Bewertung

Die Leistung wird bewertet nach inhaltlichen Aspekten (Angemessenheit, Textaufbau, Kohärenz) und nach sprachlichen Aspekten (Korrektheit, Wortwahl, Syntax, Morphologie). Dabei sind die sprachlichen Aspekte stärker zu berücksichtigen. Dies bedeutet: Die Textproduktion wird mit maximal 60 Punkten bewertet. Dabei entfallen **36 Punkte** auf sprachliche Aspekte (sprachliche Korrektheit, Wortschatz, Syntax, Verständlichkeit, Kohärenz) und **24 Punkte** auf inhaltliche Aspekte (Textaufbau, Argumentation, Darstellung des Gedankenganges).

2. Verstehen und Verarbeiten eines Hörtextes

Bearbeitungszeit insgesamt : 50 Minuten (10 und 40). Maximal erreichbare Punktezahl: 60 Punkte

Ein **einsprachiges** Deutsch-Deutsches Wörterbuch ist zugelassen.

Mit der Prüfung soll die Fähigkeit gezeigt werden, Vorlesungen und Vorträgen aus dem wissenschaftlichen Bereich inhaltlich zu folgen, sinnvoll Notizen dazu anzufertigen und damit zu arbeiten.

a) Art des Textes

Es wird ein Text zugrunde gelegt werden, welcher der Kommunikationssituation (Vorlesung/Übung) angemessen Rechnung trägt. Der Text setzt keine spezifischen Fachkenntnisse voraus.

Es handelt sich um einen (populär)wissenschaftlichen Text zu einem allgemeinen Thema.

b) Bearbeitungszeit und Durchführung

Der Hörtext wird zweimal präsentiert, beim ersten Vortrag noch ohne Aufgaben. Dabei dürfen Notizen gemacht werden. Nach dem ersten Vortrag bekommen die Kandidaten die Aufgaben und haben 10 Minuten Zeit, sich mit den Aufgaben vertraut zu machen. Dann wird der Text ein zweites Mal vorgetragen. Anschließend haben die Kandidaten 40 Minuten Zeit zur Bearbeitung der Aufgaben. Die Vortragszeit selbst und eventuelle Vorentlastungen werden nicht auf die Bearbeitungszeit angerechnet.

Vor der Präsentation des Prüfungstextes können Hinweise über dessen thematischen Zusammenhang gegeben werden. Außerdem werden Namen, Daten und schwierige Fachbegriffe angegeben.

c) Aufgabenstellung

Es können verschiedenartige und miteinander kombinierbare Aufgaben gestellt werden, zum Beispiel

- Beantwortung von Fragen,
- Strukturskizze,
- Resümee,
- Darstellung eines Gedankengangs.
- eine zusammenhängende inhaltliche Wiedergabe eines Vortragsteils ist wesentlicher Bestandteil der Aufgabenstellung.

d) Bewertung

Die Leistung wird bewertet nach Vollständigkeit und Angemessenheit der Erfüllung der gestellten Aufgaben. Dabei sind **inhaltliche Aspekte stärker zu berücksichtigen als sprachliche Korrektheit**.

Dies bedeutet: Die Aufgaben müssen vollständig und inhaltlich korrekt und verständlich bearbeitet werden. Kleinere sprachliche Mängel wie z.B. Morphologiefehler (wie falsche Deklinations- oder Pluralformen) spielen eine untergeordnete Rolle bei der Bewertung, können jedoch für den Gesamteindruck herangezogen werden. Sprachlich unverständliche Antworten werden nicht bewertet.

3. Verstehen und Bearbeiten eines Lesetextes und wissenschaftssprachlicher Strukturen

Bearbeitungszeit insgesamt: 90 Minuten. Maximal erreichbare Punktezahl: 90 Punkte

1. Lesetext	15 Minuten reiner Lesetext	mit einsprachigem Wörterbuch	
	45 Minuten Bearbeitungszeit	ohne Wörterbuch	max. 60 Punkte
2. Wissenschaftssprachliche Strukturen	30 Minuten	ohne Wörterbuch	max. 30 Punkte

Mit der Prüfung soll die Fähigkeit gezeigt werden, einen schriftlich vorgelegten Text zu verstehen und sich damit auseinander zu setzen.

a) Art des Textes

Es handelt sich weitgehend um authentische, studienbezogene und wissenschaftsorientierte Texte zu allgemeinen Themen, die keine speziellen Fachkenntnisse voraussetzen. Dem Text können zum Beispiel eine Grafik, ein Schaubild oder ein Diagramm beigelegt werden.

b) Bearbeitungszeit und Durchführung

Bearbeitungszeit für beide Prüfungsteile: 90 Minuten **einschließlich** Lesezeit.

Die Kandidaten erhalten den Lesetext und haben 15 Minuten Zeit, den Text ohne Aufgaben, aber mit einem einsprachigen Deutsch-Deutschen Wörterbuch zu lesen. Nach 15 Minuten erhalten Sie die Aufgaben zum Lesetext. Ab diesem Zeitpunkt ist kein Wörterbuch mehr zugelassen. Nach wiederum 45 Minuten erhalten Sie - ohne Unterbrechung - die Aufgaben zu den wissenschaftssprachlichen Strukturen (ohne Wörterbuch).

c) Aufgabenstellung

Die Aufgabenstellung im Leseverstehen ist abhängig von der Struktur des Prüfungstextes. Das Textverstehen und die Fähigkeit zur Textbearbeitung können unter anderem durch folgende Aufgabentypen überprüft werden:

- Formulierung von (Teil-)Überschriften (Globalverstehen)
- Darstellung der Gliederung des Textes (Globalverstehen)
- Beantwortung von Fragen, (Einzelverstehen)
- Erläuterung von Textstellen (Detailverstehen)
- Lexik: Paraphrasierungen oder Erklärungen von z.B. idiomatischen Ausdrücken oder von Wörtern (Lexikverstehen)

d) Bewertung

Die Leistung wird nach Vollständigkeit und Angemessenheit der Erfüllung der gestellten Aufgaben bewertet. Dabei werden bei den Aufgaben zum Leseverstehen inhaltliche Aspekte stärker

berücksichtigt als sprachliche Korrektheit, bei den Aufgaben zu Strukturen wird nach sprachlicher Richtigkeit bewertet. Bei auffällig vielen syntaktischen und allgemein lexikalischen Übernahmen aus dem vorliegenden Text werden maximal 25 % der möglichen Punkte vergeben.

Wissenschaftssprachliche Strukturen

Dieser Prüfungsteil enthält Transformationen komplexer grammatischer Strukturen. Die Aufgabenstellung beinhaltet das Erkennen, Verstehen und Anwenden wissenschaftssprachlich relevanter Strukturen. Sie macht vom Umfang 25 % dieser Teilprüfung aus.

- Transformationen Aktiv in Passiv und umgekehrt
- Passivparaphrasen
- Transformationen Partizip I und / oder Partizip II-Attribute in Relativsätze und umgekehrt
- Indirekte Rede
- Transformationen von kausalen, konzessiven, temporalen, adversativen, modalen/instrumentalen u.ä. Konstruktionen
- Verbalisierung / Nominalisierung
- Umformung von Modalverben in all ihren Bedeutungen

Bewertung: Jeder Fehler zählt und führt zu Punkteabzug.